Deutscher Anwaltverein
Arbeitsgemeinschaft Familienrecht

Familien Anwälte
In jeder Beziehung.

Mitgliederversammlung und Herbsttagung
26. bis 28. November 2015
in Weimar

Ehe für alle?

Dr. Dr. Jens Scherpe
University of Cambridge

Jens M. Scherpe ●University of Cambridge

LEBENSGEMEINSCHAFTEN – 8 VERSCHIEDENEN REGELUNGSMODELLE

A.

Ehe (nur versch.geschl. Paare)	Lebenspartnerschaft (nur gleichgeschl.Paare)
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen	

Beispiele: *Deutschland, Schweiz, Österreich, Irland, Ungarn, Nordirland und Ekuador,* (sowie *England & Wales, Schottland* und die *nordischen Länder* vor der Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare)

B.

Ehe (verschieden- und gleichgeschlechtl. Paare)
Lebenspartnerschaft
Nichteheliche Lebensgemeinschaft
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen

Beispiele: *Niederlande, Belgien, Südafrika Frankreich, Quebec, Neuseeland und Uruguay*

C.

Ehe (verschieden- und gleichgeschlechtl. Paare)
Nichteheliche Lebensgemeinschaft
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen

Beispiele: *Dänemark, Norwegen, Schweden, Island Portugal und Argentinien*

D.

Ehe (nur versch.geschl. Paare)	*Kein funktionales Äquivalent für gleichgeschl. Paare*
Lebenspartnerschaft	
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen	

Rechtssituation in den *Niederlanden, Belgien, Frankreich*, *Uruguay* und *Neuseeland* vor Öffnung der Ehe für gleichgeschlechtliche Paare

E.

Ehe (nur versch.geschl. Paare)	*Kein funktionales Äquivalent für gleichgeschl. Paare*
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen	

Beispiel: *Kolumbien* (sowie *Kroatien* vor Einführung der Lebenspartnerschaft)[1]

F.

Ehe (nur versch.geschl. Paare)	*Kein funktionales Äquivalent für gleichgeschl. Paare*
Registered Partnership/Formal Cohabitation	
Nichteheliche Lebensgemeinschaft	
Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen	

Beispiel: *Griechenland*[2]

[1] Ebenso besteht in vielen anderen Rechtsordnungen zumindest eine punktuelle Anerkennung nichtehelicher Lebensgemeinschaften (z.B. Mietnachfolge). In dieser Übersicht sind jedoch nur diejenigen Rechtsordnungen aufgenommen, die eine ausdrückliche und umfassende Regelunge von nichtehelichen LG haben.

[2] Dieses Regelungsmodell wurde vom EGMR in der Entscheidung *Vallianatos ./. Griechenland* (Nr. 29381/09 und 32684/09) wegen der Diskriminierung gleichgeschlechtlicher Paare als Verstoß gegen Artikel 8 und 14 der EMRK gewertet. Reformen sind also zu erwarten.

G.

<table>
<tr><td>Ehe
(nur versch.geschl. Paare)</td><td rowspan="2">Kein funktionales Äquivalent für gleichgeschl. Paare</td></tr>
<tr><td>Nichteheliche LG
(nur versch.geschl. Paare)</td></tr>
<tr><td colspan="2">Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen</td></tr>
</table>

Beispiel: Russland

H.

<table>
<tr><td colspan="2">Ehe</td></tr>
<tr><td>Kein funktionales Äquivalent für versch.geschl. Paare</td><td>Lebenspartnerschaft
(nur gleichgeschl.Paare)</td></tr>
<tr><td colspan="2">Nichteheliche Lebensgemeinschaft</td></tr>
<tr><td colspan="2">Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen</td></tr>
</table>

Beispiel: *England und Wales, Schottland*

Gleichgeschlechtliche Lebensgemeinschaften – Wanderwege

Wanderweg 1: Vom funktionalen Äquivalent zur Öffnung der Ehe

Phase 1 – Das funktionale Äquivalent

<table>
<tr><td>Ehe
(nur versch.geschl. Paare)</td><td>Lebenspartnerschaft
(nur gleichgeschl.Paare)</td></tr>
<tr><td colspan="2">Nichteheliche Lebensgemeinschaft</td></tr>
<tr><td colspan="2">Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen</td></tr>
</table>

Phase 2 – Gleichbehandlung auf drei Ebenen

<table>
<tr><td>Ehe
(verschieden- und gleichgeschlechtl. Paare)</td></tr>
<tr><td>Nichteheliche Lebensgemeinschaft</td></tr>
<tr><td>Lebensgemeinschaft ohne Rechtsfolgen</td></tr>
</table>

Wanderweg 2: Von der Alternative zur Ehe zur Öffnung der Ehe

Phase 1 – Die Alternative zur Ehe

<table>
<tr><td>Marriage</td><td>No functional equivalent for same-sex couples</td></tr>
<tr><td colspan="2">Registered Partnership/Formal Cohabitation</td></tr>
<tr><td colspan="2">Informal Cohabitation</td></tr>
<tr><td colspan="2">Cohabitation without legal effects</td></tr>
</table>

Phase 2 – Gleichbehandlung auf vier Ebenen

<table>
<tr><td>Marriage

(both opposite- and same-sex couples)</td></tr>
<tr><td>Registered Partnership/Formal Cohabitation</td></tr>
<tr><td>Informal Cohabitation</td></tr>
<tr><td>Cohabitation without legal effects</td></tr>
</table>

Dr Dr Jens M. Scherpe
University of Cambridge

Wanderweg 3: Verirrt?

<table>
<tr><td colspan="2">Marriage</td></tr>
<tr><td>No functional equivalent for opposite-sex couples</td><td>Registered Partnership/Formal Cohabitation</td></tr>
<tr><td colspan="2">Informal Cohabitation</td></tr>
<tr><td colspan="2">Cohabitation without legal effects</td></tr>
</table>

Examples: *England & Wale and Scotland*